



Gruppengründungswünsche

Stand: Dezember 2025

Bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln haben sich Menschen gemeldet, die zu nachfolgend aufgeführten Themen eine Selbsthilfegruppe gründen möchten. Die Kontaktstelle stellt den Kontakt zu dem* der Gruppengründer*in her oder sammelt Interessierte in einer Warteliste. Bei einer ausreichenden Anzahl von Interessent*innen lädt die Kontaktstelle zu einem Gruppengründungstreffen ein.

ADHS, spät diagnostizierte Mütter
Alleinerziehende Mütter mit
toxisch-narzisstischem Ex-Partner
Alkoholabhängigkeit *
Armut

Depression, Eltern und Angehörige
von Jugendlichen mit Depressionen
Depressionen rechtsrheinisch

Frührente und Einsamkeit

Häusliche Gewalt – Selbsthilfegruppe
für betroffene Frauen

Kleptomanie

Lungenfibrose

Mediensucht
Misophonie
Mobbing
Mobbing in der Schule - Angehörige
betroffener Schüler*innen

Norexia Phoenix - Herausforderungen
meistern nach der Bewältigung einer
Anorexie/ Bulimie

Pankreasoperierte und Diabetiker
Typ 1 + 3, für Betroffene und Angehörige

Schlafapnoe
Schmerzen, chronisch
Sexueller Missbrauch in der Kindheit -
FLINTA*-Gruppe

*russischsprachig





Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln

Marsilstein 4-6

50676 Köln

www.selbsthilfe-koeln.de

Telefonische Beratung

(0221) 95 15 42 - 16

Montag und Donnerstag 9.00- 12.30 Uhr

Mittwoch 14.00-17.30 Uhr